

dem Gebiet Musik, Tanz, Theater und Kino ist Berlin mit 244 Verlagsveröffentlichungen ebenfalls führend (Leipzig 154, Wien 72, München 33 und Stuttgart 30). Bei dem Literaturgebiet Kunst und Kunstgewerbe können wir folgende Angabe machen: Berlin 186, Leipzig 81, München 71, Wien 45 und Stuttgart 20 Werke. In den Nachkriegsjahren hat der alte Leipziger Verlag seine oft beobachtete Zurückhaltung der Kunstliteratur gegenüber entschieden aufgegeben. Die Gruppe Geheimwissenschaften, allgemeine Kalender und Verschiedenes weist an Produktionszahlen 115 für Berlin, 74 für Leipzig, 27 für Stuttgart, 25 für München und 17 für Wien auf. Die Hauptverleger Kriegswissenschaftlicher Literatur waren von jeher in Berlin ansässig. Die Leipziger, Münchener und Stuttgarter Verleger haben von jeher derartige Veröffentlichungen wenig gepflegt, wie aus den Vor- und Nachkriegsproduktionszahlen deutlich hervorgeht. Der Umsturz des Jahres 1918 in Deutschland und Österreich brachte es naturgemäß mit sich, daß in der Nachkriegszeit von der von Wiener und Berliner Verlegern traditionell gepflegten militärischen Literatur immer weniger Bücher auf den Markt kamen (z. B. im Jahre 1908 Berlin 295 und Wien 120, im Jahre 1927 dagegen Berlin 76 und Wien 10 kriegswissenschaftliche Darstellungen und Untersuchungen). An militärischen Verlagswerken wurden außerdem je 14 in Leipzig und München, sowie 11 in Stuttgart im Jahre 1927 herausgegeben.

Nachstehend geben wir eine Zusammenstellung, aus der ersichtlich ist, wieviel Bücher in den beiden Vorkriegsjahren 1908 und 1913 sowie in den drei Nachkriegsjahren 1920, 1922 und 1927 in Berlin, Leipzig, München, Stuttgart und Wien insgesamt verlegt wurden.

Gesamtzahl der in den Jahren 1908, 1913, 1920, 1922 und 1927 in Berlin, Leipzig, München, Stuttgart und Wien erschienenen Verlagsveröffentlichungen.

	1908	1913	1920	1922	1927
Berlin	5622	6787	6066	4483	7540 Bücher
Leipzig	5238	5725	4969	3990	4570 Bücher
München	1146	1692	1761	1638	1667 Bücher
Stuttgart	1403	1627	1734	1722	1602 Bücher
Wien	1975	rd. 1780	?	1501	1277 Bücher

(im Jahre 1914)

Die jeweilige Gesamtangabe der Verlagsproduktion der Jahre 1908, 1913, 1922 und 1927 für Berlin, Leipzig, München, Stuttgart und Wien nach der Höhe der Gesamtsumme umgeordnet ergibt eine lehrreiche kleine Übersicht über die Reihenfolge dieser fünf Hauptstädte im deutschen Buchhandel, wie aus folgender Aufstellung hervorgeht.

Die fünf Verlagshauptstädte in der Reihenfolge ihrer Wichtigkeit in den Jahren 1908, 1913, 1922 und 1927.

1908	1913	1922	1927
1. Berlin	1. Berlin	1. Berlin	1. Berlin
2. Leipzig	2. Leipzig	2. Leipzig	2. Leipzig
3. Wien	3. Wien	3. Stuttgart	3. München
4. Stuttgart	4. München	4. München	4. Stuttgart
5. München	5. Stuttgart	5. Wien	5. Wien

Beim Betrachten der obenstehenden beiden Tabellen fällt zunächst auf, daß die auf Grund der buchhändlerischen Produktionszahlen ermittelte und jetzt gültige Reihenfolge nach der Wichtigkeit der fünf Verlagshauptstädte Berlin, Leipzig, München, Stuttgart und Wien sich erst in den letzten Jahren durchgesetzt hat. Die Aufteilung der in diesen obengenannten Hauptstapelplätzen des deutschen Buchhandels ansässigen Verleger nach Firmenanzahl, Verlagsproduktion usw., wie wir sie oben durchgeführt haben, findet eine wertvolle Ergänzung durch nachstehende kleine Übersicht. Hier sind die in Frage kommenden Berliner, Leipziger, Münchener, Stuttgarter und Wiener Verleger nach Ladenpreisgruppen getrennt. Es ergibt sich nun die überraschende Tatsache, daß der Jahresproduktionswert der meisten Verlagsbuchhandlungen in den mehrfach genannten fünf Hauptorten im Jahre 1927

unter 100 RM. liegt. Es lassen sich also nur bei einer ganz bescheidenen Anzahl buchhändlerischer Firmen höhere Gesamtsummen in der Ladenpreisberechnung feststellen.

Anzahl der in Berlin, Leipzig, München, Stuttgart und Wien im Jahre 1927 ansässigen und im Wöchentlichen Verzeichnis genannten Verleger nach Ladenpreisgruppen.

Verlagsort	Anzahl d. Verleger m. e. Jahresproduktionswert von					Verlegeranzahl insgesamt
	unter 100 RM Ldpr.	über 100 bis 250 RM Ldpr.	über 250 bis 500 RM Ldpr.	über 500 bis 1000 RM Ldpr.	über 1000 RM Ldpr.	
Berlin	855	43	16	11	4	929
Leipzig	356	20	18	4	3	401
München	150	10	7	1	3	171
Stuttgart	117	12	2	4	2	137
Wien	190	7	2	4	—	203

(Fortsetzung folgt.)

Für die buchhändlerische Fachbibliothek.

Alle für diese Rubrik bestimmten Einsendungen sind an die Schriftleitung des Börsenblattes, Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postfach 274/75, zu richten.

Vorhergehende Liste s. 1929, Nr. 240.

Bücher, Zeitschriften, Kataloge usw.

Anbruch, Monatsschrift für moderne Musik, 11. Jg. H. 7 u. 8. Wien I: Universal-Edition A.-G. Aus dem Inhalt: H. Gutman: Über die Möglichkeit der Kompositionskritik. — W. Altmann: Opern-Statistik 1928/29.

Die Anzeige, Fachblatt für das Anzeigenwesen, Reutlingen: Verlag August Storch, 5. Jg., H. 1. Aus dem Inhalt: W. H. Hebsacker: Ware, Markt, Werbemittel. — H. A. König: Anzeigen, die trotzdem gelesen werden. — H. W. Brose: Amerikanische Advertising Agencies in Deutschland.

Anzeiger für den Buch-, Kunst- u. Musikalienhandel, 70. Jahrg., Nr. 41. Wien: Verlagsanstalt Oskar Fischer. Aus dem Inhalt: Befreiung von der erhöhten Warenumsatzsteuer.

Anzeiger für den Schweizer Buchhandel, 41. Jg., Nr. 19. Zürich: Art. Inst. Orell Füssli. Aus dem Inhalt: Weihnachtspropaganda 1929. Preisrätsel. — Der Berner Kunstmaler Rudolf Mürger †.

Archiv für Buchgewerbe und Gebrauchsgraphik, 66. Jg. Heft 9. Leipzig: Verlag des Deutschen Buchgewerbevereins. Aus dem Inhalt: W. Schingnitz: Bücherschicksale und das Buch als Schicksal. — A. König: Ein neuartiges Walzeneinstellverfahren für Rotationsmaschinen. — Sonderbeilage: Deutsche Buchkünstler und Gebrauchsgraphiker der Gegenwart: Dr. Hans Nachod: Fritz Richter.

Äshelm, Ferd., Komm.-Gef., Berlin: Farb. Plakat zum Deutschen Luftfahrt-Kalender m. Abb. des Kalenderdeckblattes in Originalgröße u. 2 verfl. Abb. eines Kalenderblattes. 27x46 cm.

Barth, Johann Ambrosius, Leipzig: Philosophie, Psychologie, Pädagogik. Monatlicher Anzeiger aller Neuerscheinungen des in- und ausländischen Büchermarktes sowie mit ausgewählten Auszügen aus Fachzeitschriften. 5. Jg., Nr. 10.

Breitkopfs Nachrichten an den Musikalienhandel aller Länder, 5. Jg., Heft 6. Leipzig: Breitkopf & Härtel.

Der Büchermonat, Hrsg. von Karl Rauch, 2. Jg. S. 4. November 1929. Berlin SW 61, Verlag für Buchwerbung. Aus dem Inhalt: K. Heidkamp: Das Lebenswerk von Leo Frobenius. — Lebendige Dichtung. — Reclam: Nummer 7000! — Von wichtigen Neuerscheinungen. — G. Berggrün: Lyrik der Sechzehnjährigen. — Diskussion um Remarque. — Leseproben aus Werken von: M. Evers, F. Thieß, F. Schreyvogel, G. Leip.

Der Bücherstempel, Monatsblätter für die deutsche Presse, Oktober 1929. München: Verlag Josef Köfel & Friedrich Pustet. Aus dem Inhalt: Leseproben aus Werken von Dr. Maria Marešch, Max Förderreuther, R. Adam, Paula von Preradovic, Franziska Sager, Joh. Altr. Wlamer, F. O. Kardinal Newman. — Ein zweibändiges Werk über Therese Neumann. — R. Muth: Zeitgeist und Zeitschrift. Ein Mahnwort.

Der Buch- und Zeitschriftenhandel, 50. Jg., Nr. 41. Berlin. Aus dem Inhalt: A. Streißler: Schlüsselgewalt und Abonnentenversicherung. — A. Berg: Gemeinschaftsarbeit für das deutsche Buch. — E. Drahn: Der größte Verlag der Erde (Russischer Staatsverlag). — E. Drahn: Moses Mendelssohn-Ausstellung in der Preussischen Staatsbibliothek.

Bulletin de la Maison du Livre français, No. 128, Octobre 1929. Paris, 4, rue Félibien. Aus dem Inhalt: Fr. Dufour-Magnaval: Les livres de rentrée. — A la cuve! A la forme!

Der Cicero, XXI. Jg., 1929, H. 19. Leipzig: Klinkhardt & Biermann. Aus dem Inhalt: A. L. Mayer: Zu dem Werk des Greco. — P. du Colombier: Der Fall Courbet. — Die Erfurter Jahrtausend-Ausstellung.